

Niederschrift über die 17. Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Tangstedt am Dienstag, dem 13. Sept. 2005, im Sitzungszimmer des Rathauses. Gl./-

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:
4 Gemeindevertreter
3 wählbare Bürger

Anwesend waren:

a) stimmberechtigt:

GV Reinhard Mendel
als Vorsitzender
GV Frank Ahlers
GV Uwe Koops, stellvertr. Mitglied
GV Birgit Kattein
bM Susanne Borchert, stellvertr. Mitglied
bM Oliver Postel
bM Petra John

b) nicht stimmberechtigt:

BM Thomas Schreitmüller
GV Ursula Stielau
GV Walter Langenohl
GV Immo Fork
bM Gisela Kock

Protokollführer: VA Hans-Werner Buhmann

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 02.09.2005 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Sitzung ist öffentlich. Einwände gegen die Einladung und Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Niederschrift über die 15. Sitzung vom 08.06.2005 wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Mitteilungen des Bürgermeisters:

1. Mit Verfügung vom 08.09.2005 ist der Haushaltserlass 2006 veröffentlicht worden.
2. Mit Schreiben vom 06.09.2005 stellt der WSV Tangstedt einen Antrag auf Zuschuss zur Anschaffung eines Traktors mit Zubehör. Der Antrag wird den Fraktionen in Kopie übersandt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages
hier: Ablösung der nicht dinglichen Mitgliedschaften im Gewässerpflegeverband
3. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2005

Zu TOP 1 - Einwohnerfragestunde

Zu Beginn des öffentlichen Sitzungsteiles wird eine Einwohnerfragestunde durchgeführt. Es ergeben sich jedoch keine Wortmeldungen.

Zu TOP 2 - Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages

hier: Ablösung der nicht dinglichen Mitgliedschaften im Gewässerpflegeverband

Seitens des Gewässerpflegeverbandes Mittlere Alster besteht die Absicht, mit den Gemeinden des Verbandsbereiches jeweils einen öffentlich-rechtlichen Vertrag abzuschließen mit dem Ziel, dass die jeweilige Kommune die Beiträge für alle Verbandsmitglieder (Grundstückseigentümer gemäß Mitgliederverzeichnis) übernimmt.

Bisher hat die Gemeinde für ihre eigenen Flächen gezahlt und für die sog. nicht dinglichen Flächen im Innenbereich die Beiträge übernommen (Beschluss GV vom 09.07.1980). Für die letzte Abrechnung im Jahre 2002 betrug der Aufwand für die nicht dinglichen Flächen rd. 6.500,- €. Eigentümer mit Flächen im Außenbereich waren bisher selbst zahlungspflichtig.

Sollte die Gemeinde die Kostenträgerschaft nicht übernehmen, wird jeder einzelne Eigentümer zahlungspflichtig (Mindestbeitrag z.Zt. 2,75 € zzgl. 6,- € Verwaltungskosten pro Jahr).

Für die Abrechnung der Jahre 2003, 2004 und 2005 beträgt der Ablösebetrag rd. 70.000,- € und ab dem Jahr 2006 jährlich rd. 26.000,- €.

Nach mehreren Wortbeiträgen wird die Sitzung für 10 Minuten unterbrochen.

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu empfehlen:

Dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit dem Gewässerpflegeverband Mittlere Alster zur Ablösung der Verbandsabgaben wird zugestimmt.

Beschluss: 4 Stimmen dafür, 3 Gegenstimmen

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Refinanzierung der entstehenden Kosten zu den Haushaltsberatungen 2006 vorzulegen.

Beschluss: einstimmig

Zu TOP 3 - 1. Nachtragshaushaltssatzung 2005

Von dem Vorsitzenden und der Verwaltung werden auf nachfrage die Ansätze des vorliegenden Entwurfes des 1. Nachtragshaushaltsplanes erläutert.

Bei der vorgesehenen Ansatzserhöhung bei der Hhst. 2110.65000 (Bürobedarf) ergeben sich mehrere Wortmeldungen; es wird die Auffassung vertreten, dass die vorhandenen Mittel auch im Hinblick auf dem Deckungsring ausreichend sind.

Die Verwaltung schlägt vor, die Ansatzserhöhung von 1.500,- € zu streichen.

Beschluss: 6 Stimmen dafür, 1 Stimmenthaltung

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Erhöhungsansatz bei der Hhst. 6900.66100 (Beiträge an den Gewässerpflegeverband) zu streichen, da eine Gegenfinanzierung fehlt.

Beschluss: 2 Stimmen dafür, 3 Gegenstimmen, 2 Stimmenthaltungen

(Der Antrag ist damit abgelehnt)

Danach stellt der Vorsitzenden den Antrag, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2005 für den Verwaltungshaushalt wird zugestimmt.

Beschluss: 4 Stimmen dafür, 3 Gegenstimmen

Hinweis:

Nach Abschluss der Beratungen wurde verwaltungsseitig noch eine Änderung bei der Hhst. 2110.67200 (Schulkostenbeiträge) in Höhe von +10.000,-- € vorgenommen; die inzwischen vorliegende Abrechnung mit der Stadt Norderstedt erfordert einen Mehraufwand durch gestiegene Schülerzahlen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Ansatz bei der Hhst. 3600.98700 (Reetdachförderung) insgesamt auf 2.500,-- € zu kürzen.

Beschluss: 2 Stimmen dafür, 5 Gegenstimmen

(Der Antrag ist damit abgelehnt)

Nach einer Sitzungsunterbrechung stellt die CDU-Fraktion den Antrag, den Ansatz bei der Hhst. 3600.98700 bei dem Ansatz von 10.000,-- € zu belassen.

Beschluss: 5 Stimmen dafür, 2 Stimmenthaltungen

Zur Hhst. 6300.93500 schlägt die Verwaltung vor, den Ansatz auf 32.500,-- € zu Anschaffung einer Geschwindigkeitsanzeige zu erhöhen (Beschluss BA vom 01.06.05)

Danach stellt der Vorsitzenden den Antrag, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Entwurf des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2005 für den Vermögenshaushalt wird zugestimmt.

Beschluss: 5 Stimmen dafür, 2 Gegenstimmen

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die im Entwurf vorliegende und als Anlage zur Niederschrift beigefügte 1. Nachtragshaushaltsatzung 2005 wird als Satzung beschlossen.

Beschluss: 5 Stimmen dafür, 2 Gegenstimmen

Ausschussvorsitzender

Protokollführer